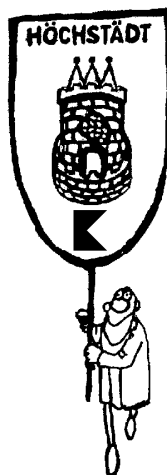


1867

1998

Der Kolpertinger

Nachrichten
der
Kolpingsfamilie



39. Ausgabe

1 / 98

 **KOLPING**

Liebe Kolpingler,

das **Jahr 1998** ist bereits schon einige Wochen alt und Ihr habt bestimmt auch im neuen Jahr persönliche Ziele und Erwartungen. Wir wünschen Euch für dieses Jahr jedenfalls wieder **Gesundheit, Zufriedenheit und Gottes Segen**. Wir hoffen, daß Ihr Euch wieder in unserer Kolpinggemeinschaft engagiert und mit uns an der Weiterentwicklung unserer Kolpingsfamilie mitarbeitet.

In diesem Jahr werden wir die angekündigte Mitgliederbefragung durchführen! Wir haben in der Vorstandschaft „**Besuchsteams**“ gebildet und werden Euch in den kommenden 4 Monaten besuchen, um mit Euch ins Gespräch zu kommen. Wenn alles planmäßig abläuft, wollen wir Euch dann in der **Jahreshauptversammlung am Freitag, den 24. April 1998** das Ergebnis und Trends dieser Mitgliederbefragung präsentieren.

Deshalb hier unsere Bitte: Nehmt auch Ihr die Befragung ernst und sagt uns ehrlich Eure Meinung und Eure Standpunkte! Nur so können wir eine eventuell nötige Neustrukturierung unseres Programms und unserer Aktivitäten im Übergang ins nächste Jahrtausend vornehmen. Auch wir dürfen nicht stehenbleiben und müssen uns ständig neu orientieren und ausrichten! **Stillstand bedeutet auch hier Rückschritt!**

Weitere Schwerpunkte unserer Arbeit in diesem Jahr werden die Erweiterung der **Jugend- und Familienarbeit** sein. Und selbstverständlich soll unsere Kolpingbühne weiterentwickelt und gestärkt werden. Denn ohne Kolpingbühne könnten wir Vieles finanziell nicht in die Tat umsetzen.

Also, dann bis demnächst,

Eure Vorstandschaft !!

Übrigens...

...hat der alte Herr Geheimrat einmal gedichtet:

Ein neues Jahr
hat neue Pflichten,
Ein neuer Morgen
ruft zur frischen Tat.
Stets wünsche ich
ein fröhliches Verrichten
Und Mut zur Kraft
zur Arbeit früh und spat.

(Johann Wolfgang von Goethe)

Kolping Frauentag in Augsburg

(Augsburg - ck) Am Samstag, den 18. 10. 1997, fand im Kolpinghaus Augsburg der erste Frauentag des Diözesanverbandes statt, an dem sich auch fünf Höchststädter Kolping-Frauen beteiligten.

Bei der Begrüßung wurde uns mitgeteilt, daß sich trotz aller Unkenrufe von Seiten einiger Augsburger-Kolpingwerk-Männer 100 Frauen eingefunden hätten. Zu Recht ist das Vorbereitungsteam, das sich übrigens „Frauen-Power-Team“ nennt, stolz auf diesen großen Erfolg.

Wir waren bei der Stadtführung in der Gruppe von Frau Findel, die uns auf den Spuren der Augsburger Hexen durch die Altstadt führte. Frau Findel hat in ihrem Vortrag brilliert, hat sie es doch auch verstanden, manchmal Gänsehaut bei ihren Zuhörerinnen zu erzeugen - Mein Resümee: Gut, daß wir in der heutigen Zeit leben!

Beim Mittagessen im Anschluß an die Stadtführung saßen wir übrigens zufällig bei den Wertinger Frauen. Nach dem Essen folgten dann die Workshops. Wir haben uns für



Workshop „meditatives Tanzen“ beim Frauentag in Augsburg (Foto: DV Augsburg)

Meditatives Tanzen entschieden, was uns auch sehr gut gefallen hat. Nach einer kurzen Cafèpause sind wir dann geschlossen zum Gottesdienst gegangen, den der Diözesan-Präses zelebriert hat.

Zum Abschluß gab's dann noch für jede Teilnehmerin ein Rose, natürlich in Kolping-Orange. Der Frauentag soll übrigens nächstes Jahr wieder stattfinden. Das „Frauen-Power-Team“ überlegt, ob sich die Kolping-Frauen nicht ein ganzes Wochenende gönnen sollten...

◀ KOLPING

...Frauentreff

07. 02. 1998**Kolpingball '98: „Ritterball im Josef's - Saal“****Bild: Ritterburg****Kartenvorverkauf: ab 02. 02. 98****Saalöffnung: 19.00 Uhr****Beginn: 20.00 Uhr**

Ja liebe Freunde, unter diesem Motto steigt der zweite hauseigene Faschingsball unserer Kolpingsfamilie. Um das nochmals klar zu stellen: **„Es darf jeder kommen“** und zwar auch **„Nichtmitglieder“**. So freuen wir uns wieder auf den bestimmt lustigen Abend. Unser Pfarrheim bietet hierfür den optimalen Rahmen vom „Feeling“ her! Jeder, der letztes Jahr dabei war, kann dies bestätigen, es war ein toller Faschingsball! (Alle mal lacha!)

Selbstverständlich erwarten wir wieder

viele tolle **Mäschkerla**, die zum Motto voll 'nei passen. Passen tut alles, was zum Leben **in, auf und neben einer Ritterburg** (vgl. Bild) so dazugehört.

Als Kapelle konnten wir die bekannten **„Sundbirds“** mit unserem Wolfgang Lämmermaier engagieren. Sie allein garantieren schon tolle Stimmung und Musik bis zum Abwinken. Auch unsere **Schloßfinken** mit Prinzenpaar, Prinzengarde und den Tanzgruppen werden sich bei uns einfinden. Als besonderer Höhepunkt erwartet Euch das etwas andere **„Ritterballet“** unserer Kolpingsfamilie, die sogenannten **„Ritter der Schwafelrunde“**! Alle lustigen und schlachterfahrenen Ritter unserer Kolpingsfamilie sind hier mit dabei!

Unsere Kolpingjugend übernimmt wieder die Bar und wird uns erwartungsgemäß mit leckeren Drinks (auch antialkoholisch) verwöhnen. **Eintrittskarten gibt es nicht nur an der Abendkasse, sondern auch im Vorverkauf bei der Raiffeisenbank Höchstädt ab Montag, den 2. Februar 1998!** Also, dann bis zum Fasching, **„Schluck auf!“**

19. 02. 1998**Hexen - Frauentreff**

(ck). Alle interessierten Mädels packen heute ihre Besen aus und setzen sich ihren Raben auf die Schulter: Wir treffen uns am Marktplatz und fahren nach Lauingen zum Hexentanz. Die Abfahrtszeit wird beim Griechen vereinbart oder aber telefonisch bei Claudia erfragt (Telefon: 09074 / 3199).

7. 03. 1998**Dia - Abend****„Mit dem Kanu in der kanadischen Wildnis“**

(khh). An diesem Abend wollen die Kolpingsmitglieder Franz Lämmermaier und Karlheinz Hitzler mit ihren Freunden ihre Traumreise dokumentieren. Dazu sind alle Interessierten recht herzlich eingeladen. Der Vortrag findet im Saal des Pfarrheims „St. Josef“ statt, Beginn ist um 19. 30 Uhr.

12. 03. 1998**Meditativer Frauentreff**

(ck). Um 20.00 Uhr findet im Kolpingszimmer eine Meditation zur Fastenzeit mit Diakon Franz Zeller statt. Wer Lust hat, seine „Seele baumeln“ zu lassen, ist hier genau richtig. Bitte Decke und eventuell ein Kissen mitbringen.

14. / 15. 03. 1998 Internationales Hallenfußballturnier zu Ehren von Georg Giggenbach

(wb). Bereits zum siebten Mal laden wir Kolpingfreunde aus aller Herren Länder ein, um neben dem sportlichen Wettstreit auf dem Parkett, die Begegnung, die Kameradschaft und die Freundschaft im Sinne Adolph Kolpings zu pflegen. Wir hoffen natürlich auf sportlich faire und interessante Spiele, aber auch, daß die Begegnung untereinander nicht zu kurz kommt.

Ihr habt auf dreierlei Art Gelegenheit dieses Wochenende noch mehr zu beleben: Entweder, soweit noch rüstig und bei guter Puste, als aktive Spieler (bitte dann bei Jakob melden, Tel. 2979), oder, falls die Hände fitter sind als die Beine, als Helfer beim Bewirten in der Halle oder im Pfarrheim (Ansprechpartner ist dann aber der Hitzzi, Tel. 2636) oder aber, last but not least {Anm. der Redaktion: (engl.) „als Letztes, deswegen aber nicht als Schlechtestes“}, als zuschauende Stimmungskanone zum Anfeuern der Mannschaften.

27. 03. 1998 Schafkopf- und Rommé- Turnier



(khh). Traditionell findet an diesem Abend unser Schafkopf- und Romméturnier statt. Beginn ist um 19.30 Uhr. Alle Kartenhaie, besonders unsere Schafköpfe, sind aufgefordert, ihr Können mal wieder zu beweisen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls wieder gesorgt. Treffpunkt ist der Konferenzraum im Pfarrheim „St. Josef“.

P. S.: „Pünktlichkeit ist eine ...“

04. 04. 1998 Altkleidersammlung

(wl). *Liebe Freunde und Gönner der Kolpingsfamilie, liebe Kolpingsmitglieder!*

Heute ergeht wieder der Aufruf an Euch, die abgetragenen, unmodischen, zu kleinen oder auch zu großen (??) Kleidungsstücke gut verpackt ab 9.00 Uhr in einem Sack oder in einem ähnlichen Gebilde an den Straßenrand zu stellen. Doch warum sollt Ihr das tun? Was sind die Gründe, die ein Kolpingsmitglied oder aber auch gewöhnliche Mitbürger aus Höchstädt dazu veranlassen sollten, dies zu tun?

Ganz einfach: Wir, die Kolpingsfamilie (Und ausschließlich die Kolpingsfamilie solltet Ihr als Mitglieder unterstützen!), sammeln die Kleidungsstücke, die Ihr irgendwann einmal zum letzten mal ausgezogen habt, um sie anderen, bedürftigen Menschen zukommen zu lassen - und, um unserer Kasse zumindest ein bißchen frisches, unverbrauchtes Geld zukommen zu lassen! Ihr seht also, daß es gute Gründe gibt, sich an der „Lumpensammlung“ der Kolpingsfamilie zu beteiligen.

Sollte es wider Erwarten Schwierigkeiten geben, zum Beispiel bei Nichtabholung der Kleidersäcke oder auch, weil Ihr nicht wißt, ob das eine oder andere Teil noch zu gebrauchen ist oder ob Ihr Euch damit doch lieber nicht mehr auf der Straße sehen laßt, dann zögert nicht, den 1. Vorsitzenden der Kolpingsfamilie, Herrn Jakob Kehrlé unter der Telefonnummer (09074) 2979 anzurufen, der dann alle Hebel in Bewegung setzen wird, um zur Lösung dieser Schwierigkeiten beizutragen!

07. 04. 1998 Fastenandacht

(??) Da wir ja alle nicht gern früh aufstehen, findet am 7. April 1998 um 18.30 Uhr wieder unsere Fastenandacht in der Spitalkirche statt. Alle ausgeschlafenen und hellen Kolpinger werden zu diesem Gottesdienst erwartet, letztes Jahr waren ja auch schon sehr viele von Euch da, was uns sehr gefreut hat.

09. 04. 1998**Gründonnerstag - Frauentreff**

(ck). Frauentreff einmal ganz anders! Wir treffen uns um 20.00 Uhr zur Feier des letzten Abendmahls in der Stadtpfarrkirche. Anschließend (ca. ab 21.00 Uhr) nehmen wir an der Betstunde der Frauen teil, die von uns, dem Frauentreff gestaltet wird. Ab 22.00 Uhr findet dann im Pfarrheim die Agapefeier statt.

Am Karfreitag besteht für **alle Interessierten** (Nicht nur Frauen oder Jugendliche!) die Möglichkeit zur Teilnahme am Jugendkreuzweg.

13. 04. 1998**Osterspaziergang**

(wb). Um 13:30 Uhr treffen sich alle Wanderfreudigen, egal ob jung oder alt, zum Spaziergang rund um Höchstädt. Im Anschluß dürfen die Kinder im Pfarrgarten Ostereier suchen, während sich alle anderen bei Kaffee und Kuchen laben.

Wer gern Kuchen bäckt und mit den Ergebnissen seiner Kunst die Teilnehmer erfreuen möchte, soll doch bitte Werner Bescheid geben (Tel. 6646).

24. 04. 1998 Jahreshauptversammlung im Pfarrheim „St. Josef“

(jk). Zu diesem wichtigen Termin dürfen wir Euch **alle** recht herzlich einladen! Seit langer Zeit ließ der Besuch bei der letzten Jahreshauptversammlung wieder einmal stark zu wünschen übrig! **W a r u m ?**

Auf der Tagesordnung, die Euch selbstverständlich satzungsgemäß rechtzeitig zugeht, steht der Bericht des 1. Vorsitzenden, der Kassenbericht der Kassiererin und die Berichte der verantwortlichen „Sachgebietsleiter“. Außerdem werden wir, wie im „Editorial“ angesprochen, das Ergebnis und die Trends unserer Mitgliederbefragung darlegen. So hoffen wir diesmal, daß Ihr wieder recht zahlreich (wie wir es von Euch eigentlich auch gewohnt sind) zu dieser doch wichtigen Versammlung kommt. Hier erfahrt Ihr alles Neue und Wichtige in unserer Kolpingsfamilie! So wird auch zum Beispiel über unseren Kolpingausflug gesprochen! Und, was man nicht vergessen darf, es gibt wieder Butterbrezen!?! (Wahrscheinlich wieder „um a sooschd“) - Wenn das kein Grund zum Kommen ist ...

Also, nix für unguat, wir erwarten Euch um 20.00 Uhr im Pfarrsaal.

◀ KOLPING
...makes happy!

08.-10.05.1998**Muttertagsausflug des Frauentreff**

(ck). Der traditionelle Muttertagsausflug des Kolping-Frauentreffs geht heuer nach Rothenburg ob der Tauber!

17. 05. 1998**Mairadtour**

(sk). Wie bereits in den letzten Jahren immer gut angekommen, werden wir auch heuer wieder unsere Mairadtour starten. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am Pfarrheim. Dort wird dann das Ziel bekanntgegeben, wohin die Mairadtour führt. Am Ziel angekommen, werden wir dann eine Maiandacht feiern und anschließend gemütlich grillen. Wir würden uns über Eure zahlreiche Teilnahme freuen!

28. 05. 1998**Mai - Frauentreff**

(ck). Der Marktplatz ist um 19.00 Uhr unser Treffpunkt. Wir machen eine Goldbergwanderung mit einer Maiandacht. Danach genehmigen wir uns noch die eine oder andere Maß auf der Goldbergalme.

25. 06. 1998**Fahrrad - Frauentreff**

(ck). Holt Eure Drahtesel aus dem Schuppen. Um 19.30 Uhr treffen wir uns am Marktplatz zu einer Radtour zum Gasthof „Bergfried“ in Wertingen. Dort besteht für diejenigen, die Lust haben, natürlich auch die Möglichkeit zum Minigolf spielen!

Juli 1998**Kultureller Frauentreff**

(ck). Im Juli 1998 macht der Frauentreff wieder auf Kultur und besucht eine nahegelegene Freilichtbühne. Zu diesem kulturellen Ereignis können auch Freunde, Bekannte, Verwandte usw. mitgenommen werden.

Näheres wir zu gegebener Zeit von Claudia bekanntgegeben!

10. 09. 1998**Ausblick: Terminabsprache - Frauentreff**

(ck).

Treffpunkt: 20.00 Uhr

Ort: Pfarrheim „St. Josef“

... Es geht um die Terminfestlegung fürs kommende Frauentreff - Veranstaltungen - Jahr 1998 / 1999!

...und noch ein ganz gescheiter Spruch zum Schluß:

Das ganze Unglück
der Welt kommt daher,
daß die gescheiten Leute
so dumm sind.

(Albert Hahn)

Terminübersicht von Februar 1998 bis Mai 1998:

Datum		Veranstaltung
07.02.98	20.00 Uhr	Kolpingball '98: „Ritterball im Josef's Saal“
19.02.98		Hexen - Frauentreff
07.03.98	19.30 Uhr	Dia - Abend: „Mit dem Kanu in der kanadischen Wildnis“
12.03.98	20.00 Uhr	Meditativer Frauentreff
14.03.98	- 15.03.98	Internationales Hallenfußballturnier
27.03.98	19.30 Uhr	Schafkopf- und Rommé-Turnier
04.04.98	9.00 Uhr	Altkleidersammlung der Kolpingsfamilie
07.04.98	18.30 Uhr	Fastenandacht der Kolpingsfamilie in der Spitalkirche
09.04.98	20.00 Uhr	Gründonnerstag - Frauentreff
13.04.98	13.30 Uhr	Osterspaziergang der Kolpingsfamilie
24.04.98	20.00 Uhr	Jahreshauptversammlung der Kolpingsfamilie
08.05.98	- 10.05.98	Muttertagsausflug des Frauentreff nach Rothenburg
17.05.98	14.00 Uhr	Mairadtour der Kolpingsfamilie
28.05.98	19.30 Uhr	Mai - Frauentreff
25.06.98	19.30 Uhr	Fahrrad - Frauentreff
Ausblick		
10.09.98	20.00 Uhr	Terminabsprache - Frauentreff
13.09.98	ganztägig	Kolpingausflug - näheres wird noch bekanntgegeben

Hinweise in eigener Sache:

Falls der eine oder andere Termin, der in diesem Kolpertinger aufgeführt ist, ganz oder auch nur teilweise schon mit dem Erscheinen bzw. mit der Zustellung dieses Kolpertingers verstrichen sein sollte, dann geschieht dies ohne Wissen der Redaktion und stellt keinesfalls eine böse Absicht dar - der Grund dafür ist vielmehr ein ganz einfacher: Es gibt einfach viel zu viele Möglichkeiten, daß sich die Produktion oder die Zustellung des Kolpertingers verzögern - wer sich über ein zu spätes Erscheinen beschwert, ist eingeladen, beim nächsten Kolpertinger selbst mitzuwirken oder beim Austragen zu helfen, damit dann wenigstens dieser pünktlich erscheint!

Die Artikel stammen übrigens von folgenden Autoren:

jk (tschie - käi) Jakob Kehrle, ck (sie - käi) Claudia Kohout, wb (dabbluh - bie) Werner Bay, sk (äss - käi) Stephan Karg, khk (käi - äihtsch - äihtsch) Karlheinz Hitzler, wl (dabbluh - ähl1) Wolfgang Lob;

Gedruckt wurde der Kolpertinger unter Verwendung von Drucker-schwärze und DIN-A4-Papier!!!